

Maulbeerbaum für Schweizer Park



26.06.2012 - Von unserem Redaktionsmitglied Peter Bausch

Sindelfingen hat seit einer Woche eine Eichenbank aus Schaffhausen im Rathaus. Jetzt wächst im Park der Munot-Festung hoch über dem Rhein ein Maulbeerbaum aus Württemberg. Mit der größten Delegation seit Jahren haben die beiden Kommunen das 60-jährige Bestehen ihrer Freundschaft in der Schweiz gefeiert.

„Wir haben eine gemeinsame Geschichte und eine gemeinsame Sprache“, erinnert Schaffhausens Stadtpräsident Thomas Feuerer

an den Beginn der Städtefreundschaft 1952: „Wir binden ein Kränzchen für die Sindelfinger, die hartnäckig genug waren, damit die Verbindung der beiden Kommunen überhaupt zustande gekommen ist.“

Was die damaligen Rathauschefs Arthur Gruber und Walter Bringolf gesät haben, trägt heute wieder neue Früchte. Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer erinnerte beim Pflanzen des Maulbeerbaumes daran, dass nach dem Zweiten Weltkrieg Sindelfingen mit Plänen aus Schaffhausen Wohnsiedlungen baute: „Heute beobachten wir mit großem Interesse, wie direkte Demokratie in der Schweiz funktioniert. Wir haben mit Stuttgart 21 oder dem Bürgerentscheid über die Klosterschule nur erste Übungseinheiten erlebt.“

Nach einigen ruhigeren Jahren sehen beide aktuellen Rathauschefs wieder frischen Wind in der Partnerschaft. „Der Schaffhauser Stand beim internationalen Straßenfest ist dank des Engagements von Schweizern und Sindelfingern als Treffpunkt im Partnerschaftsdorf zu einem Renner geworden“, sagt Bernd Vöhringer. „Wir lernen voneinander, wie wir unseren Wohlstand gut erhalten können“, sagt Thomas Feuerer: „Wir haben Ängste wegen der Finanzkrise. Ich habe keine Antwort, glaube aber, dass wir mit unserer Geschichte, Erfahrung und unseren Kompetenzen eine Lösung für die Zukunft finden werden.“

Erstmals seit 2008 hatten die beiden Schwestern Brigitte Stegmaier und Gudrun Stauer wieder eine Bürgerfahrt nach Schaffhausen organisiert. Zum Konzert von Kammerchor und STB-Big-Band mit Duke Ellingtons „Sacred Concert“ (siehe Seite 15) kamen auch einige Sindelfinger, die derzeit Urlaub am Bodensee machen, über die Grenze in die Schweiz und spendeten in der Stadtkirche St. Johann stehende Ovationen für den musikalischen Beitrag zum Festprogramm aus Württemberg.

Bürgerfahrt, Kammerchor, Big-Band und Gemeinderatsdelegation: Gut hundert Sindelfinger haben am Sonntag am Rhein das 60-jährige Bestehen der Städtefreundschaft zwischen Schaffhausen und Sindelfingen gefeiert. Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer (links) und sein Schweizer Kollege Thomas Feuerer haben im Park der Munot-Festung einen Maulbeerbaum gepflanzt, bevor das „Sacred Concert“ der Musikensembles ein Glanzlicht im Festprogramm gesetzt hat. Bild: P. Bausch